

Protokoll 1. Informations- und Vernetzungstreffen der AG Betreuungsschlüssel der Kita-Initiative

Datum: 12.4.2017, 19:30-21:15

Anwesende InitiatorInnen: Alessandra Malli, Kristina Apitz, René Wolfram, Ina Markuske

<https://leipziger-kita-initiative.com>

Ablauf der Veranstaltung:

1. Eröffnung
2. Vorstellung der Power-Point-Präsentation
3. Vorstellung einiger anwesender VertreterInnen
4. Fragen/ Diskussionsbeiträge u.a
5. Neuer Termin (20.6.17 um 19 Uhr) und Aufgabenverteilung

1. Eröffnung der Veranstaltung durch Alessandra Malli

Vorstellung der anwesenden InitiatorInnen und Vorstellung der anwesenden Teilnehmenden (ca 70 Personen) durch Gruppenbefragung:

davon: Eltern 2/3; 2 Vertreterinnen GEW (Frau Astrid Axmann, Frau Ute Klingler);
Fachkräfte 1/3, 1 Vertreter Stadtelternerat, 2 Vertreter Gesamtelternrat Leipzig

2. Kristina Apitz und René Wolfram beginnen mit der Powerpoint-Präsentation

Präsentation ist dem Protokoll beigelegt

3. Vorstellung anwesender VertreterInnen

a) Vorstellung von Frau Astrid Axmann als Vertreterin der GEW

Vorstellung der eigenen Motivation/ Position der GEW

- Vernetzung als „Kern“ und Anliegen
- Erklärung der Notwendigkeit von VNZ
- kurzer Bericht von Gespräch mit Frau Kurth (Bildungsministerin Sachsen): Finanzen, Kita- und Schulneubauten, Veranstaltungshinweis zu GEW-Veranstaltung

b) Vorstellung Vertreter Gesamtelternrat Herr Michael Pelz

- info@ger-leipzig.de
- Vernetzung vorantreiben
- GER als Kooperationspartner des Jugendamtes
- GER vertreten in Jugendhilfeausschuss des Stadtrates, im Kinder- und Familienbeirat der Stadt Leipzig

- Einladung zur Vollversammlung des GER im November
- Wunsch nach Weiterleitung der gesammelten Adressen an GER zur weiteren Vernetzung

c) Vorstellung Stadtelterrat Herr Rainer Müller

- auch Interesse an Vernetzung
- <http://stadtelternratleipzig.de/>

d) anwesende Presse: Leipzig Fernsehen – Frau Beatrice Bode

- Beitrag zu finden unter <https://www.sachsen-fernsehen.de/leipziger-kitas-fordern-den-wandel-352183/>

4. Wortmeldungen

- Wortmeldung einer Mutter
 - persönliche Schilderung über schlechte Rahmenbedingungen
 - hat eigeninitiativ Elternrunde gegründet
 - hat website erstellt unter www.betreuungsschlüssel-sachsen.de
 - möchte diese Seite als Portal und Plattform zur Verfügung stellen, sucht Unterstützer zur Gründung eines Vereins (Haftungsfrage) und hosten der Seite
 - möchte diese Seite als Auftritt nach außen verwenden, um Akteure zu vernetzen und zu verlinken
- Vorstellung und Einladung zur Umfrage des SEV (Sächs. Erzieher Verband) mit der Bitte um Beteiligung
- offene Diskussion zu möglichen Forderungen:
 - Fachkraft-Kind-Relation/ VNZ
 - Hinweis: mit den Forderungen ist eine Änderung/ Novellierung eines Gesetzes notwendig
 - Elternbeiträge steigen, wenn Personalkosten steigen
 - einkommensabhängige Elternbeiträge
 - Berechnungsgrundlage muss sich ändern
 - Personal sollte sich an tatsächlichen Kinderzahlen orientieren nicht an Stundenverträgen
 - 2/3 der Kitas gehören zu Freien Trägern – deshalb wenig Tarifbindung – deshalb keine breite Masse bei z.B. Verhandlungen von GEW/ Ver.di
 - Tarifbindung für alle
 - VNZ ins Gesetz (GEW)

- 2. freier Leiter ins Gesetz (GEW)
- feste Größe von Fachkräften pro Einrichtung (GEW)
- 2018 nächster Doppelhaushalt wird beraten und anschließend beschlossen
- 2019 Wahl neuer Landtag
- Appell an alle für Aktionen außerhalb von Streiks
- Aufforderung: ohne Eltern geht es nicht, Eltern müssen aufwachen und mitmachen
- Vorschlag für Aktion: Infoveranstaltung für Eltern in den Einrichtungen organisieren, um Transparenz und Wissen zum Thema/ den Forderungen zu schaffen
- Vorschlag: Mitarbeitervertretungen sollten sich vernetzen
- SER: Elternmitwirkung ist im Schulgesetz verankert, Übertragung auf den Kitabereich denkbar
- Vorschlag: Akteure akquirieren, die (noch) nicht im Bereich Kita unterwegs sind und so breite Masse erzeugen (Großeltern, Schwangere)
- Vorschlag: Webkampagne starten, QR-Codes entwerfen
- Kristina Apitz: IGFT ins Boot holen, Leipziger Verbindungen herstellen und ausbauen
- Forderungen ändern in: *Fachkraft-Kind-Relation verbessern* statt „Betreuungsschlüssel“ und somit sprachlich klarer sein
- scheinbare Interessenlosigkeit vieler Eltern (erschreckend) schade
- GER: statt reiner Lobbyarbeit, Arbeit für die Sache wichtig, Zusammenarbeit aller Akteure und Gremien
- Vorschlag: jeder bringt zum nächsten Treffen noch eine Person mehr mit
- Hinweis: persönliches Ansprechen ist wichtig, um Mitstreiter zu gewinnen
- Vater/ Politiker (Herr Gerald Eisenblätter): Strategie bedenken = Fristen einhalten, politische Willensbildung spätestens ab Ende 2017 beeinflussen, Parteiprogramme beeinflussen und somit Koalitionsverhandlungen (was nicht im Parteiprogramm steht, kommt nicht mit in Koalitionsverhandlungen und somit nicht zum Regierungshandeln), Legitimationsbasis öffentlich schaffen
 - Idee: Landtagsfraktionen veranstalten versch. Konferenzen: hingehen
 - Hinweis: Akteure vor Ort nutzen: Uni Leipzig – frühkindlichen Forschungsbereich als wissenschaftliche Basis und Verstärkung der Forderungen in der Öffentlichkeit nutzen
- Kristina Apitz: Hinweis auf den Termin am Mittwoch, den 20.9. in Dresden, Weltkindertag, Großdemo, Hinweis auf Chemnitzer Graswurzelninitiative
- Vorschlag: große Firmen mit ins Boot holen (BMW, Porsche, dhl, enviaM)
- Firmen mit Zertifikat ansprechen (Familienfreundlichkeit)

5. Nächstes Treffen: 20.6.17 um 19 Uhr

- **Aufgaben für alle bis zum nächsten Treffen:**

- mögliche NetzwerkpartnerInnen ansprechen, die heute nicht dabei sein konnten
- mögliche Aktionen planen
- Frau A. Axmann: gibt Überblick über schon geplante/ gelaufene Aktionen
- Rückblick und Zusammenfassung von Treffen GEW; GER, SER in Dresden
- Tagesordnung erstellen (Leipziger Kita-Initiative) und somit Themen bündeln und vorbereiten, Themen von Akteuren bitte vor Veranstaltung an Kita-Initiative senden
- Aktionen konkretisieren, z.B. der Einrichtung anpassen
- Fahrt nach Dresden ermöglichen
- Aktion in Leipzig?
- Mitstreiter mobilisieren, ansprechen, informieren
- beim 2. Termin namentliche Anwesenheit, um Kräfte konkret zu bündeln und verbindliche Strukturen zu schaffen (Ansprechpartner)
- Werbemittel generieren: Flyer, Aufkleber
- Verteiler auf Leipziger Kita-Initiative-Seite nutzen, sich eintragen